



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [„Gesundes Bayern“ des Heilbäderverbandes – starke Marke für den Gesundheitstourismus](#)

„Gesundes Bayern“ des Heilbäderverbandes – starke Marke für den Gesundheitstourismus

18. Mai 2016

MÜNCHEN Bayerns Tourismusstaatssekretär Franz Pschierer ruft die Verantwortlichen aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft in den bayerischen Heilbädern und Kurorten dazu auf, sich intensiv an der Markenentwicklung „Gesundes Bayern“ des Bayerischen Heilbäderverbandes zu beteiligen: „Entwickeln Sie Ideen, neue Angebote und Produkte, und reichen Sie Ihre Beiträge beim Verband ein. Denn Bayerns Heilbäder und Kurorte sollen auch in Zukunft die Topadresse für den Gesundheitstourismus aus aller Welt sein!“ Pschierer weiter: „Mehr als ein Viertel aller Gästeübernachtungen im Bayerntourismus entfällt auf Kurorte und Heilbäder, die einen Bruttoumsatz von 3,7 Mrd. Euro pro Jahr erwirtschaften und gut 100.000 Beschäftigte verzeichnen.“ Die 47 bayerischen Heilbäder und Kurorte sind die tragende Säule für den Gesundheitstourismus im Freistaat und ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. „Damit das so bleibt bauen wir das gesundheitstouristische Angebot in den bayerischen Kurorten und Heilbädern weiter konsequent aus. Die Marke „Gesundes Bayern“ bietet eine fantastische Kombination aus traditionellen ortsgebundenen Heilmitteln und Innovationen im Bereich Digitalisierung, wie zum Beispiel den digitalen Gesundheitsfinder, der das Gesundheitsangebot der Kurorte und Heilbäder des Freistaates erfasst“, so der Vorsitzende des Bayerischen Heilbäderverbandes, Klaus Holetschek.

„Unsere Kurorte und Heilbäder überzeugen mit einem hervorragenden medizinisch-therapeutischen Angebot in einer der attraktivsten Urlaubsdestinationen der Welt. Die Marke „Gesundes Bayern“ gewinnt zusätzliche Bedeutung, wenn immer mehr marktfähige Top-Produkte und Angebote der einzelnen Orte unter ihrem Dach repräsentiert werden“, so Pschierer. Der Bayerische Heilbäderverband startet deshalb jetzt einen Aufruf an die Kurorte und Heilbäder, ihre Produktangebote und Produktideen beim Verband einzureichen und gemeinsam mit den Experten zur Marktreife zu optimieren. Es geht darum, gesundheitstouristische Potentiale in den Orten zu erschließen und attraktive Angebote und Produkte im Markt für Gesundheitstourismus zu platzieren.

Das Leistungsangebot der Kurorte und Heilbäder wird unter der Marke „Gesundes Bayern“ gebündelt und reichweitenstark für Gesundheitsreisende präsentiert. Die bereits starke Marke soll nun zu einem Qualitäts-Siegel für Gesundheitstourismus weiterentwickelt werden. Das haben die Mitglieder des Bayerischen Heilbäderverbandes auf ihrer Frühjahrstagung am 2. und 3. Mai in Regensburg bekräftigt. Das Bayerische Wirtschaftsministerium unterstützt diesen Markenentwicklungsprozess und begrüßt die Initiative der bayerischen Kurorte und Heilbäder zur weiteren Profilierung ihrer Gesundheitskompetenz.

-.-

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

